

Rund um die mondänen
Pools verteilen sich
die Familien-Suiten



All-inclusive mal exklusiv

War ich jemals relaxter? Jedenfalls nicht, seit ich mit Kindern in Urlaub fahre. „Papa, ich hab Durst! Krieg ich ein Eis?“ Das waren die Fragen, die am Ferienort den Alltag bestimmten. Selbst „All-inclusive“-Angebote halfen da wenig: Mal waren nur die Hauptmahlzeiten kostenfrei, mal Wasser und Softdrinks. In jedem Fall musste ich darauf achten, dass sich die vielen kleinen Urlaubsextras nicht zur großen Überraschung beim Check-out auswuchsen.

Im „Ikos Olivia“ ist all das kein Thema. Hier sitzen meine Jungs nach der Fußball- oder Tennisstunde bei Eis und Kinder-

*Lässt sich im „besten
Luxushotel der Welt“ ein*

**ENTSPANNTER UND
BEZAHLBARER
FAMILIENURLAUB**

*verbringen? Wir haben es
herausgefunden – im
griechischen Fünf-Sterne-
Resort „Ikos Olivia“.*

Cocktails an der Poolbar, bestellen getoastete Sandwiches oder holen sich Wraps aus einem der fünf Restaurants. Irgendwo gibt's immer was – in feinsten Qualität und ohne Plastikkarte oder Bargeld.

Während meine Frau drüben im Haupthaus eine Tasse Tee nach dem Dampfbad genießt, weiß ich die Kids also gut versorgt. Und ich? Ich sitz einfach nur rum – auf der Terrasse meiner Suite, mit weitem

Meerblick, buntem Obstkorb und genieße das gute Gefühl: alles inklusive!

Viel mehr ist all-inclusive als sonst

„Infinite Lifestyle“ heißt das Konzept der „Ikos Resorts“, das dieses Rundum-sorglos-Feeling erzeugt. Die modern designten Zimmer des Fünf-Sterne-Domizils enthalten neben Selbstverständlichkeiten wie Fernseher und Fön eine Minibar, die täglich gratis nachgefüllt wird, dazu einen Espressoautomaten und kostenloses WLAN.

Am Strand von Gerakini, zwischen zwei Fingern der Halbinsel Chalkidiki gelegen, sind die 300 Zimmer und Suiten der Anlage über einen großen Park mit Pinien und Olivenbäumen verstreut.

Das Betreuungsangebot ist für jedes Alter ausgerichtet: Die Kleinsten (ab vier Monaten) werden in der Krippe betreut. Vier- bis Elfjährige treffen sich im Mini-club, Zwölf- bis 17-Jährige im Teenclub. Die Freizeitpalette reicht von der Fußball-Akademie über Kochkurse bis hin



Der Hotelpark
liegt direkt am
azurblauen Meer

Die Kleinen beim kindgerechten Tennistraining



Romantisch abendessen am hoteleigenen Strand



DIESE RESORTS ÖFFNEN JETZT IM FRÜHJAHR

„Ikos Olivia“, Gerakini, Griechenland



Beim Ranking der Travelers' Choice Awards Nummer eins der Top-all-inclusive-Resorts in Europa und weltweit die Nummer zwei. Ab 239 Euro pro Zimmer für zwei Personen und ein Kind bis zwölf Jahre – mit All-inclusive-Verpflegung. Geöffnet ab 5. April.

„Ikos Oceania“, Nea Moudania, Griechenland



Die Nummer zwei der Top-all-inclusive-Resorts Europa bei den Travelers' Choice Awards öffnet am 23. März. Ab 232 Euro für zwei Personen und ein Kind bis zwölf Jahre – all-inclusive. Das Konzept des frisch renovierten Hotels ist identisch mit dem von „Ikos Olivia“.

„Ikos Dassia“, Korfu



Das jüngste Resort der Ikos-Gruppe öffnet erstmals am 6. Mai. Noch größer und reichhaltiger ausgestattet als seine älteren Schwestern auf Chalkidiki, beherbergt es zwei Personen und ein Kind bis zwölf Jahre ab 230 Euro – all inclusive. Alle Infos: www.ikosresorts.com

zu Wasserpolo. Abends ist Showtime auf der Freilichtbühne.

Doch das ist Ferienresort-Standard. Was die Ikos-Hotels unverwechselbar macht, ist ihr kulinarisches Konzept: Im „Olivia“ stehen ein Cross-over-Bufferestaurant sowie fünf À-la-carte-Restaurants mit griechischer, italienischer, französischer und asiatischer Küche zur Wahl – die meisten Menüs sind von Michelin-Sterne-Köchen ausgedacht. Man kann aber auch im Zimmer bleiben: Der 24-Stunden-Service bringt jederzeit Frühstück oder Snacks auf Wunsch vorbei ...

Nicht nur meine Familie entspannt das All-inclusive-Gefühl total, wie eine Flut von Auszeichnungen diverser Urlaubsportale beweist. So viel Lob macht Mut. Die US-Investorengruppe Oaktree, die hinter den „Ikos Resorts“ steht, will ihr Konzept auf zehn Luxushotels rund ums Mittelmeer ausdehnen. Die nächsten Häuser,

DER HOTELSTRAND LÄUFT SANFT IM MITTELMEER AUS

die 2018 und 2019 auf Korfu und Kos an den Start gehen, sollen noch mehr Restaurantvielfalt bieten als die ersten.

Nachteile? Findet man auch, wenn man will: Deutsch wird in den „Ikos Resorts“ eher wenig gesprochen. Ein wenig Schulenglisch reicht allerdings, um vom locker-freundlichen Hotelteam je-

den Wunsch erfüllt zu bekommen. Dass das Indoorschwimmbad Erwachsenen vorbehalten ist, ärgert die Kids. Und draußen fehlt ein flaches Becken für Nicht-so-gut-Schwimmer. Dafür sind alle Pools beheizt, und der hoteleigene Sandstrand geht kleinkindgerecht sanft ins Meer über. Diverse Wassersportangebote und ein 30-Minuten-Babysitter-Service sind dort inklusive.

Vier Personen zahlen 276 Euro die Nacht mit Meerblick

Fragt sich spätestens beim Check-out erneut: War all das wirklich schon im Preis? Was kostet der ganze „Infinite Lifestyle“? Die Antwort: nicht wenig, aber deutlich weniger, als ich erwartet hätte. Zwei Erwachsene mit einem Kind können sich ab 239 Euro pro Nacht und Zimmer im „Ikos Olivia“ einbuchen. Eine vierköpfige Familie übernachtet in der Panorama Junior Suite mit Meerblick für 276 Euro – all-inclusive. Natürlich ist das nur in der Nebensaison möglich, die 2018 leider erst am 6. April nach unseren Osterferien beginnt.

„Und was hat euch am besten gefallen?“ Auf unsere Standardabschlussfrage am Ende jedes Urlaubs gibt's diesmal drei klare Antworten: „die Pools“, sagt Elias (7). „Die Wraps waren lecker“, findet Jakob (10). „Dass ihr so gechillt wart“, meint Timo (13), „kommt ja sonst eher selten vor.“

Rainer Dettmar



Alle Pools sind beheizt – warm genug, auch in der Zwischensaison